

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142619
		DK5 DK5-GK	6846 6848
		DK5 - Name	Hummelsbüttel-Nord
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	459 69
Bearbeitung	WSU	Kartierung	13.08.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	7680,4308
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Nachhaltig entwässerter Erlen und Birkenbruchwald am Rand einer offenen Moorfläche im NSG Raakmoor. Torfboden überwiegend mineralisiert. Baumschicht überwiegend mit Schwarz-Erle die neben Faulbaum und Eberesche auch viel im Unterwuchs anzutreffen ist. Der Rand zum offenen Moorbereich ist locker mit Moorbirke bewachsen, hier wächst in der Krautschicht Pfeifengras, sehr vereinzelt sind noch Torfmoose anzutreffen und auch sonstige Feuchtezeiger treten in diesen Übergangsbereichen nur kleinflächig auf. Am Waldrand stehende Birken wurden teilweise geringelt und sind abgängig, einige sind abgestorben, so dass sich die Waldfläche etwas verkleinert hat. Neben Pfeifengras in den Randbereichen dominieren in der Krautschicht Entwässerungs- und Mineralisierungszeiger wie Farne und Rubus-Arten. Die Waldstrukturen sind insgesamt gut ausgeprägt. Erle bis max. 45 cm BHD, Birke bis 35 cm, vereinzelt Stiel-Eiche bis 70 cm. Der Unterstand ist meist dicht, es findet sich viel stehendes und liegendes Totholz. Aus der offenen Moorfläche abgeharktes Pfeifengrasstreu wird im südlichen Teil des Biotops abgelegt.

Die Vorkartierung als Bruchwald kann so nicht aufrecht erhalten werden. Anteilig werden Biotoptypen für entwässerten Erlen- und Birkenbruch vergeben. Auf eine Aufteilung des Bestandes unter Einbeziehung der Nachbarbiotope wird ebenso wie auf eine Abwertung in diesem Kartierdurchgang verzichtet, da laut Beschreibung und Artenliste der Vorkartierung kaum Änderungen auszumachen sind. Der gesetzliche Schutz ergibt sich aus dem Kontext der angrenzenden, wertvollen Moor-Flächen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter Erlen-Bruchwald (2018)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			25 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)

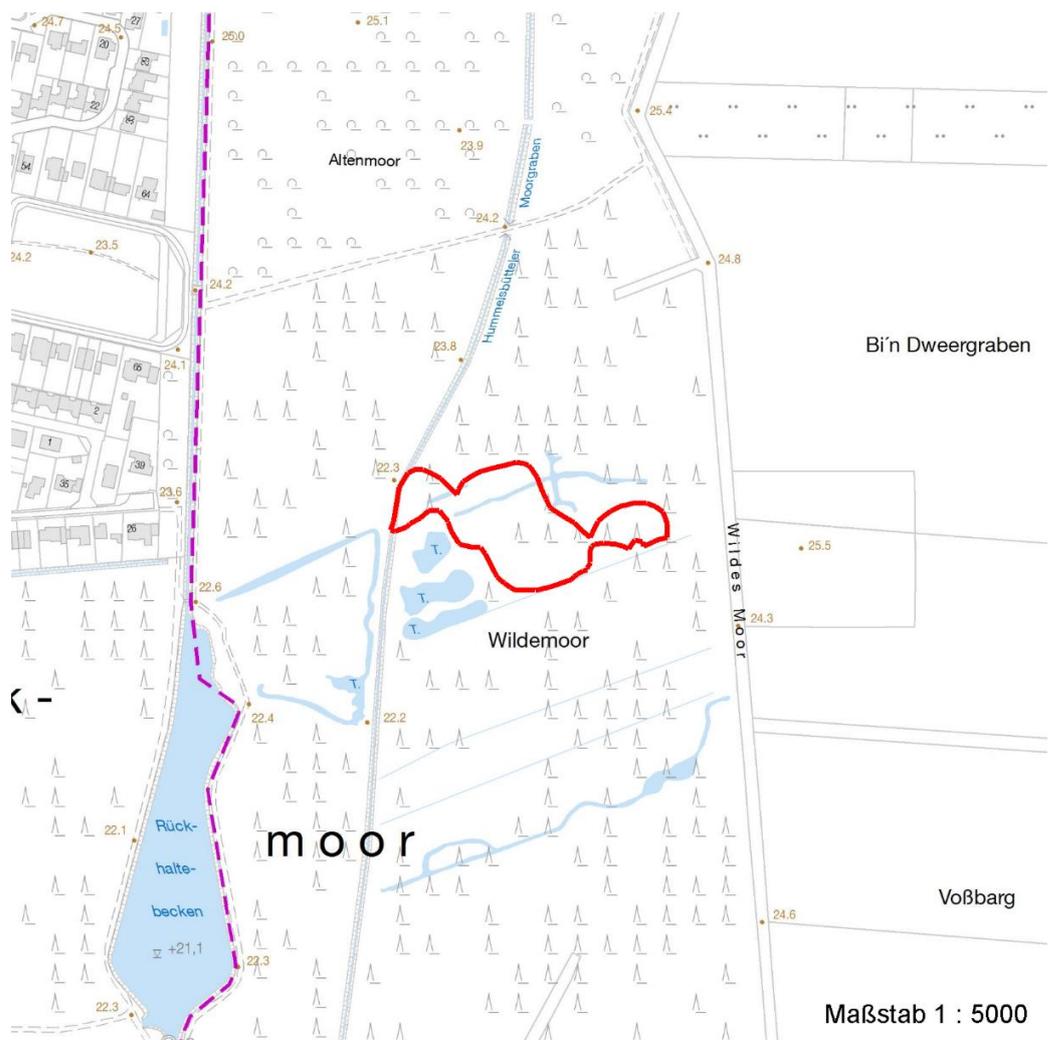
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zentrum NSG Raakmoor, östlich des Hummelbüttler Moorgrabens		
Nachbarnutzung/en	NSG		
Rechtswert (X)	568610	Hochwert (Y)	5946420

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142619	
			DK5 DK5-GK	6846	6848
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel-Nord	
Bearbeitung	WSU		Biotop-Nr. alt	459	69
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	13.08.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7680,4308	
		Kopie	Nein		Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Hummelsbüttel (520)	Gemarkung	Hummelsbüttel (530)		
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
FFH-GEBIET	NSG Raakmoor [HH-507 / Anteil: 100%]				
Wasserschutzgebiet Karte					



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142619	40665	6846	44	03.10.2011	<	6848	69

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142619
			DK5 DK5-GK	6846 6848
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel-Nord
Bearbeitung	WSU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			459 69
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				13.08.2020
				Fläche / Länge [m²/m]
				7680,4308
				Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79522	0	6846_459_130820_2.JPG	
79523	0	6846_459_130820_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Standortpotential Rest der ursprünglichen Naturlandschaft Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wald Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Holzbewohnende Insekten Vögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen (Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen) keine Ablagerung von Pfeifengrasstreu 1.16 - Standort vernässen (Wiedervernässung)

Foto

Fotodatei	6846_459_130820_1.JPG	Fotodatei	6846_459_130820_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	142619	
			DK5 DK5-GK	6846	6848
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel-Nord	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	459 69
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	7680,4308
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter Erlen-Bruchwald (2018)	Biotoptyp	WBX
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	75 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Humosität	h6 - extrem humos / anmoorig
Humusform	fa - Anmoor
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	altes Grabensystem
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	1

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	142619
		DK5 DK5-GK	6846 6848
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel-Nord
Bearbeitung	WSU	Biotop-Nr. alt	459 69
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.08.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7680,4308
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h																
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z																
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w																
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z																
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	h																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	h																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h																
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Bryophyta (Moose)																		
Polytrichum commune (Gemeines Widertonmoos)	7	w																
Sphagnum fimbriatum (Gefranstes Torfmoos)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																	15	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	Biotoptyp	WBY
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
FFH-LRT Beschreibung		FFH-LRT Entw.potential LRT Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein